

### **Empfehlungen zum Vorgehen der Lahmheitsbeurteilung**

**SYSTEM:** 5-Punkte-Skala (1 bis 5), die verschiedene Aspekte der Körperhaltung und des Bewegungsablaufs einbezieht (Rückenkrümmung, Kopfnicken, Anzeichen der Lastaufnahme nicht-betroffener Gliedmassen; Tabelle siehe unten)

**WER NUTZT DAS SYSTEM:** LandwirtInnen, TierärztInnen, KlauenpflegerInnen, BeraterInnen, MitarbeiterInnen im Milchviehbetrieb

**WIE VIELE:** Bei Herdengrößen von bis zu 200 Tieren sollten alle Tiere beurteilt werden

**WIE:** Beurteilen Sie die Lahmheit auf einem ebenen, festen und griffigen Untergrund, an den die Kühe gewöhnt sind und auf dem erwartet werden kann, dass die Kühe normal gehen.

Während die Kühe gehen sollte der/die Beurteilende das Tier von der Seite beobachten. Kühe dürfen nicht beurteilt werden, während sie sich umdrehen.

**WANN:** Die beste Zeit, die Lahmheitsbeurteilung bei Kühen durchzuführen, ist nach dem Melken. Die Umgebung sollten möglichst ruhig sein, damit die Kühe ungestört und normal gehen können.

#### **WIE OFT:**

Für das Herdenmanagement

- Optimalerweise alle zwei Wochen, mindestens 1x monatlich
- Zur Früherkennung von Klauengesundheitsproblemen: 1x wöchentlich bis alle zwei Wochen
- Wenn eine monatliche Beurteilung nicht durchführbar ist und wenn keine Routineklauenpflege stattfindet: Lahmheitsbeurteilung zum Trockenstellen und zum Beginn der Laktation

Für die genetische Beurteilung:


- Wenn möglich sollten die erhobenen Daten des Herdenmanagements in die Beurteilung eingehen (einzelne oder mehrere Beurteilungen pro Kuh und Laktation)

**ERFAHRUNG:** Eine kurze theoretische Einführung in die Beschreibung der fünf Lahmheitsgrade und ein praktisches Grundlagentraining sind notwendig. Jährliche Wiederholungskurse für Beurteilende werden sehr empfohlen.

Tabelle 1. Empfohlene Standards zur Lahmheits-Beurteilung<sup>1</sup>

Lahmheitsgrad		Beschreibung	Verhaltensmerkmale
Stehend	Gehend		
<p><b>Grad 1 – Normal</b></p> 		<p>Die Kuh steht und geht mit einer geraden Rückenlinie. Geschmeidige und flüssige Bewegung, das Gangbild ist normal.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Gliedmassen nehmen gleichmässig Gewicht auf</li> <li>• Die Gelenke sind frei beweglich</li> <li>• Der Kopf wird gleichmässig getragen, während die Kuh geht</li> </ul>
<p><b>Grad 2 – Leicht lahm</b></p> 		<p>Die Kuh steht mit einer geraden Rückenlinie aber entwickelt eine gekrümmte Rückenlinie im Gehen. Die Möglichkeit des Tieres, sich frei zu bewegen, ist nicht beeinträchtigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Gliedmassen nehmen gleichmässig Gewicht auf</li> <li>• Die Gelenke sind leicht steif</li> <li>• Der Kopf wird gleichmässig getragen, während die Kuh geht</li> </ul>

<p><b>Grad 3 – Mittelgradig lahm</b></p> 	<p>Die Rückenlinie ist im Stehen und Gehen gekrümmt. Das Gangbild ist gestört und ist am besten damit zu beschreiben, dass ein oder mehrere Beine kurze Schritte machen. Die Kuh kann sich fortbewegen, aber ihre Möglichkeit sich frei zu bewegen ist beeinträchtigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein leichtes Humpeln beim Belasten eines Beins kann festgestellt werden, aber die Lahmheit ist oft beidseitig</li> <li>• Die Gelenke zeigen Zeichen von Steifigkeit, aber hindern nicht die Bewegungsfreiheit</li> <li>• Kürzere Schritte</li> <li>• Der Kopf wird gleichmässig getragen, während die Kuh geht</li> </ul>
<p><b>Grad 4 – Deutlich lahm</b></p> 	<p>Die Rückenlinie ist im Stehen und Gehen gekrümmt. Das Gangbild ist am besten damit zu beschreiben, dass die Kuh einen Schritt nach dem anderen bewusst setzt. Die Kuh bevorzugt die Lastaufnahme auf einem oder mehreren Gliedmassen/Füssen. Die Möglichkeit, sich frei zu bewegen ist offensichtlich reduziert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unwillen, mit einem oder mehreren Gliedmassen Gewicht aufzunehmen, aber es werden noch alle Gliedmassen zur Fortbewegung benutzt</li> <li>• Schritte sind zögerlich und bewusst gesetzt, die Gelenke sind steif</li> <li>• Während die Kuh geht nickt der Kopf leicht, sobald das schmerzhafte Bein / der schmerzhafte Fuss den Boden berührt</li> </ul>

<p><b>Grad 5 – Schwer lahm</b></p> 		<p>Die Kuh zeigt zusätzlich das Unvermögen oder den extremen Unwillen, mit einem oder mehreren Gliedmassen / Füßen Gewicht aufzunehmen. Die Möglichkeit, sich frei zu bewegen, ist schwer gestört. Die Kuh muss energisch dazu gebracht werden, aufzustehen und / oder sich zu bewegen.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Extrem gekrümmter Rücken im Stehen und Gehen</li><li>• Offensichtliche Gelenksteifigkeit, geprägt durch das Fehlen der Gelenksbeugung und sehr zögerlichen und bewusst gesetzten Schritten</li><li>• Ein oder mehrere Schritte offensichtlich verkürzt</li><li>• Während die Kuh geht, nickt offensichtlich der Kopf, sobald das schmerzhafte Bein / der schmerzhafte Fuss den Boden berührt</li></ul>
---	--	---	--

<sup>1</sup>Ref.: Sprecher et al. 1997 / Bildquelle: Zinpro First Step®: Dairy Lameness Assessment and Prevention Program.